GradeMax



Mark Scheme (Results)

January 2023

Pearson Edexcel International Advanced Level German (WGN04) Unit 4 Research, Understanding and Written Response

Edexcel and BTEC Qualifications

Edexcel and BTEC qualifications are awarded by Pearson, the UK's largest awarding body. We provide a wide range of qualifications including academic, vocational, occupational and specific programmes for employers. For further information visit our qualifications websites at www.edexcel.com or www.btec.co.uk. Alternatively, you can get in touch with us using the details on our contact us page at www.edexcel.com/contactus.

Pearson: helping people progress, everywhere

Pearson aspires to be the world's leading learning company. Our aim is to help everyone progress in their lives through education. We believe in every kind of learning, for all kinds of people, wherever they are in the world. We've been involved in education for over 150 years, and by working across 70 countries, in 100 languages, we have built an international reputation for our commitment to high standards and raising achievement through innovation in education. Find out more about how we can help you and your students at: www.pearson.com/uk

January 2023
Publications Code WGN04_01_MS_2301
All the material in this publication is copyright
© Pearson Education Ltd 2023

General Marking Guidance

- All candidates must receive the same treatment. Examiners must mark the first candidate in exactly the same way as they mark the last.
- Mark schemes should be applied positively. Candidates must be rewarded for what they have shown they can do rather than penalised for omissions.
- Examiners should mark according to the mark scheme not according to their perception of where the grade boundaries may lie.
- There is no ceiling on achievement. All marks on the mark scheme should be used appropriately.
- All the marks on the mark scheme are designed to be awarded. Examiners should always award full marks if deserved, i.e. if the answer matches the mark scheme. Examiners should also be prepared to award zero marks if the candidate's response is not worthy of credit according to the mark scheme.
- Where some judgement is required, mark schemes will provide the principles by which marks will be awarded and exemplification may be limited.
- When examiners are in doubt regarding the application of the mark scheme to a candidate's response, the team leader must be consulted.
- Crossed out work should be marked UNLESS the candidate has replaced it with an alternative response.

Question Number	Answer	Mark
1 (a)	**A**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
1 (b)	**C**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
1 (c)	**D**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
1 (d)	**C**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
2 (a)	**B**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
2 (b)	**C**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
2 (c)	**A**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
2 (d)	**B**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
3 (a)	Mangel	**1**

Question Number	Answer	Mark
3 (b)	Anwalt	**1**

Question Number	Answer	Mark
3 (c)	beschränkt	**1**

Question Number	Answer	Mark
3 (d)	informiert	**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
4 (a)	Sie werden zu wenig benutzt.		Direct lift with wir	**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
4 (b)	Fruchtbarer Boden geht verloren. (1) Man kann die Welt langfristig ernähren. (1)	Um zu erforschen, was im / auf dem Boden passiert		**2**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
4 (c)	Any **two** of three: Er tauscht Daten aus. (1) Er sieht seine Bedürfnisse vorher. (1) Er vermarktet alles besser. (1)	 Datenaustausch Planen Vermarktung/Marketing	 Daten on its own Um Lebensmittelabfälle zu vermindern	**2**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
4 (d)	Weil Maschinen die Arbeit machen.	Maschinen ersetzen Menschen.		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
4 (e)	Über einen Livestream (aus dem Stall)	Online		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
4 (f)	Man verliert den Blick für die reale Welt.	Man wird unrealistisch.	Er mag die Kritik nicht.	**1**

Question Number	Answer	Mark
5 (a)	**D**	**1**

Question Number	Answer	Mark
5 (b)	**C**	**1**

Question Number	Answer	Mark
5 (c)	**A**	**1**

Question Number	Answer	Mark
5 (d)	**C**	**1**

Question Number	Answer	Mark
5 (e)	**B**	**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
6 (a)	Weil sie nicht mehr sicher fahren.	Weil sie dann eine Jahreskarte vom Landkreis bekommen. Accept direct lift: Oft erkennen sie ihre Probleme am Steuer nicht an.		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
6 (b)	Weil sie den Führerschein abgegeben hat.	Sie hat keinen Führerschein mehr.		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
6 (c)	Sie wollen das nicht machen.	Negativ Sie lassen sich darauf nicht ein.		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
6 (d)	Sie hat die Entscheidung allein getroffen.	Niemand hat sie gezwungen.		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
6 (e)	Bessere Transportmöglichkeiten			**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (a)	Er (Fußball) bringt <u>jährlich</u> fünf Milliarden Euro ein. (1) Er schafft viele Jobs. (1)		Er ist ein gewaltiger Wirtschaftsfaktor.	**2**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (b)	Etwa 40 000 Zuschauer besuchen die Spiele. (1) Viele Millionen sind über Rundfunk/Fernsehen dabei. (1)	Viele besuchen die Stadien. Viele andere sehen oder hören die Spiele zu Hause.		**2**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (c)	Gestern	Am vorigen Tag Ein Tag, bevor der Artikel geschrieben wurde		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (d)	Sie haben Schals verbrannt. (1) Sie haben Flaschen / Gegenstände <u>geworfen</u>. (1)	Schale verbrannt	Brennende Schals (direct lift) Schäle	**2**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (e)	Die Polizei / Sie wusste(n), dass einige Fans <u>gewaltbereit</u> waren.	Man wusste ...		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (f)	Das <u>schnelle</u> Einschreiten der Polizei	Weil die Polizei schnell eingeschritten ist. Die Festnahme der Randalierer		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (g)	Sie sollten ein <u>jahrelanges</u> Stadionverbot bekommen.	Sie sollten die Spiele jahrelang nicht mehr besuchen.	Ein Jahr lang	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (a)	die Zahl der Personen, die von Armut bedroht sind/werden Correct word order in relative clause with no ending on adjective	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (b)	Durch eine ungleiche Verteilung des Reichtums (Accept von dem Reichtum) Genitive masculine singular	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (c)	haben deshalb keine Lust, aufs Auto zu verzichten Correct infinitive clause with zu	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (d)	Ich habe es nicht schwer gefunden. / Ich fand es nicht schwer. Rephrasing of clause in past tense	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (e)	habe ich keinen Unfall / keine Unfälle gehabt Correct past participle with accusative masculine singular or plural	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (f)	das beliebteste Hobby für viele Deutsche Accusative plural endings on adjective and noun	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (g)	bedeutet das eine hohe Gefahr Accept Hochgefahr	**1**

	Correctly inflected irregular adjective with correct noun	

Question Number	Answer	Mark
8 (h)	etwa hundert Fans bei jedem/einem Verein Reject bei dem Verein Dative singular ending on jedem	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (i)	Mehrere Randalierer konnten von der Polizei festgenommen werden. Infinitive passive form with festgenommen or verhaftet	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (j)	laut dem Minister Accept einem Correct dative masculine singular form	**1**

Question Number	Indicative content
9	**EITHER** **(a)** Beschreiben Sie einen Industriesektor in der von Ihnen gewählten deutschsprachigen Region. Analysieren Sie, warum dieser Sektor für die Einwohner der Region wichtig ist. Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage eine Region aussuchen können, werden die Antworten sehr unterschiedlich ausfallen. Mögliches Beispiel: Rheinland-Pfalz • Die chemische Industrie ist in Rheinland-Pfalz der umsatzstärkste Wirtschaftszweig. Ihre Wirtschaftszentren befinden sich entlang des Rheins bis in den Pfälzer Wald. In Ludwigshafen hat der Konzern BASF SE nicht nur seinen größten Verbundstandort, sondern es ist auch der weltgrößte zusammenhängende Chemiestandort überhaupt. • Als innovative Schlüsselindustrie bietet die Industrie jährlich jungen Menschen in der Region rund 15 000 Ausbildungsplätze. Die Qualität der Ausbildung kann sich sehen lassen. Attraktive Verdienstmöglichkeiten, gute Karrierechancen und sichere Arbeitsplätze sorgen dafür, dass sich auch zahlreiche Fachkräfte ganz bewusst für Arbeit in der Region entscheiden. • Pfälzer wissen die Vorteile der Industrie zu schätzen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie Chancengleichheit sind schon seit Jahren ein wichtiger Grundsatz. Die familienbewusste Personalpolitik in vielen Unternehmen erfolgt auf vielfältige Weise: Familien-gerechte Arbeitszeiten, Unterstützung bei der Kinderbetreuung oder verbesserte Wiedereinstiegsmöglichkeiten nach der Elternzeit. Das alles schafft Vertrauen.

OR

(b) Beschreiben Sie den Einfluss einer wichtigen Figur in der von Ihnen gewählten deutschsprachigen Region. Untersuchen Sie, ob alle Leute mit den Handlungen dieser Figur einverstanden sind.

Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage eine Region aussuchen können, werden die Antworten sehr unterschiedlich ausfallen.

Mögliches Beispiel: Tübingen

- Seit 2006 ist der Grüne Boris Palmer Oberbürgermeister von Tübingen. Seine Vision ist Prosperität und Lebensqualität, ohne Natur und Klima zu überlasten. Tübingen ist dabei gut vorangekommen. Ein Zuwachs von 5 000 Arbeitsplätzen und 7 000 Einwohnern konnte ohne Neubaugebiete und mit einer Reduktion des CO_2-Ausstoßes um 20 Prozent erreicht werden.

- Trotzdem ist er einer der umstrittensten Politiker in der Region und sorgt immer wieder für Schlagzeilen. Seine Gegner meinen, dass er Meinungen in der Region polarisiert. Sie vergleichen seine Ansichten in der Flüchtlingspolitik eher mit denen der AfD als denen seiner eigenen Partei. Bei einer Demonstration von Tierschützern ist er in die Menge gegangen und hat emotional seine gegensätzliche Meinung geäußert.

- Seine Aussagen in der Zeit der Corona-Krise sorgten auch für Empörung. Viele Senioren waren nicht begeistert von seinem Vorschlag, dass sie am besten geschützt werden könnten, wenn sie spezielle Einkaufszeiten hätten und nicht mit dem Bus fahren würden.

Question Number	Indicative content
10	**EITHER** **(a)** Erklären Sie den Grund für soziale Unruhen in dem von Ihnen gewählten Zeitraum der Geschichte. Analysieren Sie die Wirkung der Unruhen auf die Behörden. Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage einen Zeitraum der Geschichte aussuchen können, werden die Antworten sehr unterschiedlich ausfallen. Mögliches Beispiel: Volksaufstand in der DDR • Im Juni 1953 leisteten DDR-Bürger Widerstand gegen das Regime. Das Volk war mit der Tyrannei der Sowjetisierung unzufrieden und verlangte menschlichere Lebensbedingungen und mehr Freiheit. In fast allen Städten wurden Gefängnisse gestürmt und politische Gefangene befreit. • Die Behörden reagierten schnell. Gegner des Regimes wurden entweder getötet oder zu jahrelanger Haft verurteilt. Vor allem war es wichtig, die Macht der Herrscher zu beweisen und das Volk wieder unter Kontrolle zu bringen. Viele sahen die Niederschlagung des Aufstands als Rachejustiz. • Da die SED den Aufstand für einen Putschversuch hielt, musste die Autorität wieder geltend gemacht werden. Walter Ulbricht blieb im Amt und nahm diese Gelegenheit wahr, die Partei zu säubern. Seine Gegner, die er als „Faschisten“ beschrieb, wurden festgenommen.

OR

(b) Beschreiben Sie eine wichtige Figur in dem von Ihnen gewählten Zeitraum der Geschichte. Untersuchen Sie, ob diese Figur Ihrer Meinung nach gerecht behandelt wurde.

Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage einen Zeitraum der Geschichte aussuchen können, werden die Antworten sehr unterschiedlich ausfallen.

Mögliches Beispiel: Dietrich Bonhoeffer

- Der evangelische Theologe gilt als eine der wichtigsten Persönlichkeiten des deutschen Widerstands in der NS-Zeit. In einer Rede im Jahr 1934 warnte er vor der drohenden Kriegsgefahr und ein Jahr später schloss er sich der oppositionellen Bekennenden Kirche an. Unter anderem beteiligte sich Bonhoeffer an der Vorbereitung des Attentats vom 20. Juli 1944 und er setzte sich schon früh für jüdische Mitbürger ein.

- Sein Widerstand und seine Forderungen gingen sogar einigen Pfarrerkollegen zu weit. Trotzdem war Bonhoeffer davon überzeugt, dass die Kirche der Politik nicht einfach den Rücken kehren könnte. Obwohl er eine polizeiliche Meldepflicht hatte, kämpfte er weiter gegen Unrecht.

- Zuerst wurde er von den Nazis nur als eine Figur behandelt, die „mundtot" gemacht werden sollte. Jedoch endete Bonhoeffers Kampf am 5. April 1945, als Hitler die Hinrichtung des Pfarrers befahl. Kurz vor Kriegsende wurde Bonhoeffer von der Gestapo getötet.

Question number	Indicative content
11	**EITHER** (a) Erklären Sie den Grund für die instabile Wirtschaft in dem Stück. Analysieren Sie, wie Arturo Ui diese Situation ausnutzt. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • In Cicero ist die wirtschaftliche Situation in einer Krise. Probleme im Karfiolgeschäft haben zur Folge, dass die Menschen nicht einmal genug zu essen haben. Darüber hinaus leidet die Wirtschaft wegen des schwachen Regimes des alten Dogsborough. • Von Anfang an sieht Ui eine Gelegenheit, die schwache wirtschaftliche Situation auszunutzen. Schrittweise schiebt er seine Gegner ab und bringt die ganze Gesellschaft unter seine Kontrolle. Er verbirgt sich hinter dem Schutz seiner Gangster, die alle Opposition brutal unterdrücken. • Ui betrügt das Volk. Er macht sich für sein Publikum attraktiv, indem er seine Sprache, sein Aussehen und sein Verhalten ändert. Beim Speicherbrandprozess wird es klar, dass es Ui und seinen Anhängern gelingt, die Macht auf legale Weise zu ergreifen. Durch List, Ausdauer und Lügen bringt Ui das Volk allmählich auf seine Seite. **OR** (b) Beschreiben Sie den Stil der Sprache in dem Stück. Untersuchen Sie, warum Brecht diesen Stil benutzt. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Brecht imitiert den Blankvers der klassischen Tragödie. Die Verwendung dieses Stils trägt oft zu einem komischen Effekt bei. Mit Anspielungen auf die Werke anderer Autoren zieht Brecht Parallelen zu Ui, zum Beispiel sein schlechtes Gewissen (Shakespeares „Macbeth“) oder sein Betrug (Goethes „Faust“). • In der Schauspielerszene lernt Ui, wie einfach es ist, die Sprache als Werkzeug zu benutzen, um die Masse zu überreden. Durch den Gebrauch von alltäglichen Sprüchen gewinnt Ui auch Vertrauen unter seinen Leuten. Uis Sprache besteht aber meistens aus hohlen Phrasen. Auf diese Weise verspottet Brecht den herrschsüchtigen Tyrannen. • Das Versmaß ist ein wichtiges Element der Verfremdung. Die gehobene Sprache der Gangster verbirgt ihre Brutalität. Dadurch beschönigt Brecht den wahren Charakter der Gangster und verhüllt ihre bösen Absichten. So distanziert der Autor die Zuschauer von dem Geschehen und hofft dadurch, aktives Mitdenken zu erreichen.

Question Number	Indicative content
12	**EITHER** (a) Erklären Sie den Grund für die Ankunft der Presse in Güllen. Analysieren Sie, wie die Medien präsentiert werden. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Die Presse erscheint erst im Dritten Akt, um über Claires Hochzeit im Güllener Münster zu berichten. Sie interessiert sich auch für Ills Jugendfreundschaft mit der Milliardärin. Claire versteht, wie ihr die Medien helfen können. Trotzdem hat sie die Presseleute im Ersten Akt im Zug ungestört weiter dinieren lassen, da sie ihr zunächst eher lästig sein könnten. • Die Presse sorgt für Komödie und Ironie. Als der Pressemann in Ills Laden die Aufnahme von Ill mit einem Beil in der Hand arrangiert, versteht er nicht die ironische Bedeutung dieses Bildes. Bei der Gemeindeversammlung will der Kameramann Ills Schrei „Mein Gott!“ wiederholt aufnehmen, als die Beleuchtung der Kameras ausfällt. • Trotz der Komödie werden die Medien in einem negativen Licht dargestellt. Ein sensationelles Bild ist ihnen wichtiger als die Wahrheit. Die Presse präsentiert dem Publikum ein falsches Bild der Welt, genau wie Claire es darstellen will. Der Mord an Ill und die kollektive Schuld der Güllener werden nicht beschrieben; stattdessen wird sein Tod als Moment der Freude berichtet. **OR** (b) Beschreiben Sie, wie die Güllener Alfred Ills Flucht verhindern. Untersuchen Sie, wie Alfreds Fluchtversuch für ihn zu einem Wendepunkt wird. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Als Ill am Ende des Zweiten Aktes aus der Stadt fliehen will, erscheinen die Güllener auch am Bahnhof. Keiner hält ihn davon ab, in den Zug zu steigen. Jedoch weiß Ill, dass seine Flucht sinnlos wäre. Es gelingt den Güllenern, Ills Flucht zu verhindern, indem sie ihn daran erinnern, dass er von Claire gefunden werden kann, egal wohin er flieht. • Diese Szene ist ein Wendepunkt für den Protagonisten. Bis jetzt bestreitet er seine Schuld und verharmlost Claires Versuche, ihn für seine Taten verantwortlich zu machen. Im Zweiten Akt hat er auch erfahren, dass er sich nicht auf den Schutz der Behörden verlassen kann. Deshalb bricht er auf dem Bahnsteig zusammen und steigt nicht in den Zug. • Im Dritten Akt ist Ill ein veränderter Mensch. Als er in seinem Laden erscheint, ist er ruhig. Er kann endlich seine Schuld gegenüber Claire akzeptieren und sieht seinem Tod gefasst entgegen. Der feige Lügner ist zum tapferen Helden geworden.

Question Number	Indicative content
13	**EITHER** **(a)** Erklären Sie den Grund für Hensels Unzufriedenheit in der BRD. Analysieren Sie, inwiefern ihre Gefühle vertretbar sind. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Die Autorin weiß, dass sie sich in der BRD anpassen muss und versucht, westliche Normen zu akzeptieren. Trotzdem ist sie sehr unzufrieden. Sie sehnt sich nach den Werten ihrer sozialistischen Kindheit, vermisst das Gemeinschaftsgefühl und bemerkt allmählich, dass der einzelne Bürger den eigenen Interessen nachgeht, anstatt an das Wohl der Gesellschaft zu denken. • Ihre Unzufriedenheit ist teilweise unvertretbar. In der neuen Heimat hat sie mehr Freiheit und freut sich darüber, dass sie sich nur noch um sich selbst kümmern darf. Der Leser könnte behaupten, dass sie einen Minderwertigkeitskomplex hat. Deshalb versucht sie zum Beispiel, ihre Eltern vor ihren neuen Bekannten zu verstecken und beschreibt sie sogar als Verlierer. • Andererseits kann man ihre Unzufriedenheit verstehen. Auch wenn sie sich äußerlich anpassen kann, betrachtet sie das neue Glück im Westen mit Skepsis. Als sie versucht, neue Freunde zu finden, ist sie zum Beispiel entsetzt, wie ihre neuen Bekannten über DDR-Kinder sprechen. Solche negativen Erfahrungen rechtfertigen ihre Gefühle. **OR** (b) Beschreiben Sie die Wichtigkeit von Sport für DDR-Bürger. Untersuchen Sie, inwiefern der Sport die Ziele des Staats unterstützt hat. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Mit ihren Sportfunktionären und Eliteschulen tat die DDR alles Mögliche, um sportliche Höchstleistungen unter der Jugend zu fördern. Alle Jugendlichen sollten so früh wie möglich eine Sportart aussuchen, in der sie Erfolg haben könnten. Sportler waren große Helden, denn durch Sport konnte man Ruhm erhalten und sogar in den Westen fahren. • Durch Sport konnte die Regierung die Meinung der jungen Leute kontrollieren und ein Gemeinschaftsgefühl und Stolz schaffen. Junge Sportler lernten auch, dass ein Sieg gegen den Erzfeind, die BRD, wichtig war. So hat man die Werte des politischen Systems betont. • Jedoch sieht Hensel ein, dass ein gewisser Betrug hinter diesem System lag. Hensel verabscheut den Drogenmissbrauch im DDR-Sport. Da das wichtigste Ziel jeder Sportart der Sieg war, verherrlichte die Regierung den Kult des Individuums statt der Gesellschaft. Im Nachhinein versteht die Autorin, dass alles nur Propaganda war.

Question Number	Indicative content
14	**EITHER** (a) Erklären Sie den Grund für Henrys Zufriedenheit bei der Arbeit. Analysieren Sie, inwiefern er eine realistische Einstellung zur Arbeitswelt hat. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Trotz seiner fahrlässigen Einstellung zum Berufsleben liebt Henry seine Arbeit im Fundbüro und fühlt sich dort ganz zuhause. Ihm reicht es, dass man ihn in Ruhe lässt und dass er von allem „Gerenne und Getöse“ verschont bleibt. • In vieler Hinsicht hat Henry eine unrealistische Einstellung zur Arbeitswelt. Wie ein Kind in einem Spielzeugladen bewundert er die Regale voller Fundsachen. Es gibt ihm Befriedigung, den Leuten ihr Eigentum zurückzugeben. Während andere an eine Karriere denken, will Henry bei der Arbeit nur Spaß haben. • Erst später im Roman entwickelt Henry eine realistischere Einstellung. Als er von einer Veränderung der Personalstruktur erfährt, die zu Bußmanns Entlassung führen wird, wird es Henry klar, dass sein Glück nicht ewig dauern wird. Seine Beschwerden bei der Bahnverwaltung treffen auf Verständnislosigkeit. So wird Henry allmählich zu einem zuverlässigen Mitarbeiter, zu dem die Rolle als stellvertretender Abteilungsleiter passt. **OR** (b) Beschreiben Sie, wie sich die Gesellschaft im Roman verändert. Untersuchen Sie, wie die Charaktere mit diesen Veränderungen zurechtkommen. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Im Roman muss sich die Gesellschaft an neue Werte gewöhnen. Die Umstrukturierung der Deutschen Bahn, steigende Arbeitslosigkeit und die Integration von Ausländern machen vieles unsicher. In den neunziger Jahren werden auch Themen wie die Osterweiterung der EU, das Zahlen mit D-Mark und die Sparmaßnahmen der Bahn angesprochen. • Einige Personen wehren sich gegen diese Veränderungen. Zum Beispiel ist der ungewohnte Umgang mit Fremden manchmal schwierig. Henrys Mutter distanziert sich von Ausländern, und die Motorradgang ist sogar gewaltbereit gegenüber Andersartigen. Auch die Rationalisierungen bei der Bahn haben negative Konsequenzen für Henrys Mitarbeiter, wie zum Beispiel für Albert Bußmann, der mit einer Frühpension aufs „tote Gleis“ abgeschoben werden soll. • Andere Personen haben eine positivere Weltanschauung. Henry und Barbara akzeptieren Doktor Lagutin als Freund, obwohl andere ihn provozieren. Und im Fundbüro ist Hannes Harms der resignierte Chef, der die Veränderungen im Arbeitsmilieu als etwas Selbstverständliches hinnimmt.

Question Number	Indicative content
15	**EITHER** • Erklären Sie den Grund für Frau Nagolds Ängste. Analysieren Sie, inwiefern sie ihre Ängste überwindet. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Frau Nagold symbolisiert die große Mehrheit der Bevölkerung, die der Situation am Ende des Krieges nicht gewachsen ist. Am Anfang des Romans hat sie Angst vor dem bevorstehenden Einmarsch der Russen und packt ihre Sachen für die Flucht. Erst als ihr Mann ihr zuredet, beruhigt sie sich. • Sie zeigt sich immer wieder als eine schwache Figur, deren Ängste sie in allen Bereichen des Lebens beeinflussen. Sie verlässt sich auf die Worte einer Wahrsagerin, statt ihre eigenen moralischen Entscheidungen zu treffen. Sie gerät schnell in Panik, zum Beispiel als sich ihr Mann für Abiram einsetzt, oder als die Russen die Stadt einnehmen. • Obwohl sie nicht völlig versteht, was passiert, gelingt es ihr am Ende des Romans, ihre Ängste einigermaßen zu überwinden. Trotzdem hat der Leser das Gefühl, dass Frau Nagold eine ängstliche Frau ist, die sich immer auf die Stärke der anderen verlassen muss. **OR** (b) Beschreiben Sie, wie das Thema Heldentum präsentiert wird. Untersuchen Sie, inwiefern die Figuren heldenhaft handeln. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Heldentum ist ein Hauptthema des Romans und einige Figuren sehen sich als Helden für das Vaterland. Als überzeugter Nationalsozialist glaubt Jähde, dass er sich für die Prinzipien der Partei einsetzt. Willi folgt seinem Beispiel, indem er den Judenjungen Abiram auf eigene Faust ausliefern will. • Wahre Helden sind aber diskreter. Die Widerständler Kimmich und Dressler müssen in ärmlichen Verhältnissen oder im Untergrund leben. Trotzdem kämpfen sie weiter, indem sie zum Beispiel ihre Prinzipien an die nächste Generation weitergeben. Heldentum ist schließlich nicht durch Taten gekennzeichnet, sondern durch eine menschliche Weltanschauung. • Es gibt aber auch gute Beispiele für heldenhaftes Handeln. Am Ende des Romans gelingt es Nagold, seine Ängste zu überwinden und Jähde zu entwaffnen. Und vor allem die Jugendlichen entwickeln sich zu Helden, indem sie Abiram verstecken und dadurch auch retten.

Question Number	Indicative content
16	**EITHER** (a) Erklären Sie den Grund für Maries Ängste im Trainingslager. Analysieren Sie, inwiefern sie ihre Ängste überwindet. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Marie hat Angst im Trainingslager, weil sie zum Training gezwungen worden ist. Die hasserfüllten Kolleginnen Thea und Lilly und der parteitreue Trainer Kulmbach repräsentieren die Erpressungen der Nazi-Ära und stellen eine reale Bedrohung dar. Wenn Marie sich nicht anpasst, wird sie als Mann geoutet und in ein Sanatorium geschickt. • Der Film zeigt, wie Außenseiter wie Marie ihre Ängste nie loswerden. Im Trainingslager ist sie ein Opfer, da es für sie keinen Ausweg gibt. Im Umgang mit anderen bleibt sie schüchtern und zurückhaltend und scheint nur darauf bedacht zu sein, ihre Pflicht zu erfüllen. • Trotzdem gelingt es Marie, ihre Ängste einigermaßen zu überwinden. Allmählich entwickelt sich eine solidarische Beziehung zwischen Marie und Gretel. Marie versteht langsam, dass ihre sportlichen Leistungen sie stark machen können und dass sie schließlich nicht allein leiden muss. **OR** (b) Beschreiben Sie, wie das Thema Freundschaft präsentiert wird. Untersuchen Sie, inwiefern echte Freundschaft in einer Diktatur möglich ist. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • In einer Zeit des Misstrauens ist es schwierig, eine echte Freundschaft zu schließen. Als starke junge Frau ist Gretel nicht bereit, ihre Prinzipien aufzugeben. Deshalb findet sie es schwierig, Freundschaften mit anderen zu knüpfen. Marie ist auch von Natur aus eine Einzelgängerin, die es nicht gewohnt ist, ein enges Verhältnis mit anderen zu haben. • Freundschaften scheinen nur unter treuen Parteimitgliedern möglich zu sein. So scheinen die jungen Sportlerinnen und Sportler im Trainingslager gute Freundschaften zu haben, aber nur ihre politische Treue bringt sie zusammen. • Jedoch zeigt der Film ein Beispiel von einer echten Freundschaft, die über die Politik hinausgeht. Die solidarische und geheime Freundschaft, die zwischen Marie und Gretel besteht, ermöglicht ihnen trotz aller Gefahren der Diktatur, Widerstand zu leisten. Sie handeln also als Menschen statt als politische Marionetten.

Question number	Indicative content
17	**EITHER** **(a)** Erklären Sie den Grund für Barbaras heimliches Handeln. Analysieren Sie, inwiefern ihre Aktionen geplant sind. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Barbara muss heimlich handeln. Während sie von der Stasi bespitzelt wird, bereitet ihr westdeutscher Geliebter Jörg ihre Flucht vor. Das Treffen im Wald mit dem Freund aus dem Westen und ihr gemeinsamer Besuch im Interhotel sind ein Teil des Plans. • Fast alles, was Barbara macht, ist geplant. Das Verstecken des Westgeldes, ihre Bemühungen, bei der Arbeit nicht aufzufallen und ihr absichtlicher Gehorsam im Beruf gehören zur geplanten Flucht. So zeigt sie ihren Widerstand gegen das Regime. • Trotzdem handelt sie manchmal instinktiv und bringt so ihr eigenes Leben in Gefahr. Der spontane Kuss mit André zeigt, dass ihre Gefühle manchmal ihren Pragmatismus überwinden können. Am Tag ihrer geplanten Flucht entscheidet sich Barbara, Stella zur Flucht in den Westen zu helfen, statt selbst zu fliehen. **OR** (b) Beschreiben Sie, wie das Thema Vertrauen präsentiert wird. Untersuchen Sie, inwiefern Vertrauen zu anderen in der DDR möglich ist. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • In der Kleinstadt in der Nähe der mecklenburgischen Ostseeküste sind Abstand, Misstrauen und Beobachtung an der Tagesordnung. Man ist sich nicht sicher, wer wen beobachtet und was man melden oder verschweigen soll. Man muss Menschen in die Augen sehen, um zu sehen, ob sie lügen. • In der DDR scheint Vertrauen zu anderen unmöglich zu sein. Das allgegenwärtige System der Bespitzelung von der Stasi beeinflusst das Leben aller Charaktere im Film. Barbara ist ständig in Gefahr, sei es wegen ihrer heimlichen Treffen im Wald oder im Interhotel oder wegen ihrer Fürsorge für die junge Ausreißerin Stella. • Trotz des Misstrauens kann Barbara nicht umhin, sich für André zu interessieren. Als eine enge Beziehung zwischen den beiden wächst, wird klar, dass sie Vertrauen in ihn haben könnte. Am Ende des Filmes setzt sie alles aufs Spiel und kehrt zu ihm zurück. Ob sie ihm völlig vertrauen kann, ist jedoch nicht ganz klar.

Question number	Indicative content
18	**EITHER** (a) Erklären Sie, warum die Nazis gefälschtes Geld brauchen. Analysieren Sie, inwiefern sie in ihrer Mission erfolgreich sind. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Durch die Fälschung von britischen und amerikanischen Banknoten wollen die Nazis Vertrauen in die ausländischen Währungen schwächen und damit die Wirtschaft ihrer Feinde zerstören. Zu diesem Zweck suchen sie erfahrene Fälscher, die im Konzentrationslager die Banknoten herstellen können. • Da die Fälscher mit ihren besonderen Fachkenntnissen verhältnismäßig bequem untergebracht werden und ein privilegiertes Leben weg von den Grauen des KZs führen, könnte die Mission erfolgreich sein. Dem Experten Sorowitsch gelingt es sogar, eine perfekte Banknote zu fälschen. In einer Szene auf einer Bank in der Schweiz sind die gefälschten Noten von echten Exemplaren kaum zu unterscheiden. • Trotzdem scheitert die Mission aus verschiedenen Gründen. Zum Beispiel sabotiert der Idealist Burger ständig die Fälscheraktion. Zweitens gelingt es den Fälschern, die Mission aufzuhalten, da das neugedruckte Papiergeld immer kleine Fehler hat. Außerdem bedroht das Kriegsende den Erfolg der Aktion. **OR** (b) Beschreiben Sie, wie das Thema persönliche Moral präsentiert wird. Untersuchen Sie, inwiefern die Charaktere moralisch handeln. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Im Konzentrationslager sind die Gefangenen gezwungen, eine moralische Entscheidung zu treffen. Sie müssen entweder mitmachen oder Widerstand leisten. Der Idealist Burger will den Nazis auf keinen Fall helfen. Unter dem Motto „Jeder ist sich selbst der Nächste" wählt der Pragmatist Sorowitsch den anderen Weg und fügt sich der Situation. • So muss der Zuschauer beurteilen, welche Handlungsweise moralisch vertretbarer ist. Burger spielt ein gefährliches Spiel; für Sorowitsch geht es nur darum zu überleben. Diese beiden Männer stehen im Gegensatz zu dem Kommandanten Herzog. Dieser tut so, als hätte er eine starke persönliche Moral, aber am Ende zeigt er sich als Feigling, indem er für seine Familie Pässe fälschen lässt. • Inwieweit Sorowitsch moralisch handelt, ist fragwürdig. Von Natur aus neigt er zu Kriminalität. Trotzdem hilft er oft seinen Mitmenschen, zum Beispiel als er auf dem Weg nach Sachsenhausen einem anderen Häftling sein Essen gibt. Jedenfalls scheint er am Ende des Filmes eine moralische Stärke gewonnen zu haben: Er lässt die gewonnenen Banknoten im Wind wegfliegen.

Question number	Indicative content
19	**EITHER** (a) Erklären Sie den Grund für Hüseyins Umzug nach Deutschland. Analysieren Sie, inwiefern er mit dem Leben in der neuen Heimat zufrieden ist. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Hüseyin zieht in den 60er Jahren mit dem Strom der türkischen Gastarbeiter in die Bundesrepublik, um die Lücken im Arbeitsmarkt zu füllen. Als er merkt, dass es ihm dort besser geht als in Anatolien, bringt er seine junge Familie in die BRD. Als lebensfreudiger Mensch bleibt Hüseyin voller Hoffnung auf eine erfolgreiche Zukunft. • Jedoch gibt es viele Schwierigkeiten. Sprachprobleme, religiöse Differenzen, seltsame Gebräuche und ungewöhnliche Essgewohnheiten führen zu Unzufriedenheit. Diese Probleme sind für Hüseyin eine Barriere, die das Leben in Deutschland schwierig machen. Als Großvater hat er Sehnsucht nach seiner Heimat. • Obwohl Hüseyin sich weiterhin als Türke identifiziert, macht der Film deutlich, dass er mit seinem neuen Leben im Allgemeinen zufrieden ist und er ist stolz darauf, was er geschafft hat. In den Szenen mit seiner Familie bleibt er positiv und erzählt seinen Kindern, dass er den deutschen Pass hat. **OR** (b) Beschreiben Sie die Klischees, die im Film präsentiert werden. Untersuchen Sie, was diese Klischees zu dem Verständnis des Filmes beitragen. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Der Film präsentiert Klischees von Deutschen und Türken. Während die raffinierten Deutschen als strebsame Fleischesser dargestellt werden, scheinen die Türken naiv und unerfahren zu sein. Diese übertriebene Darstellung der beiden Kulturen betont die vergeblichen Versuche der Familie, sich in Deutschland anzupassen. • Die Klischeebilder sorgen in erster Linie für Humor. Hüseyins Kinder werden von Vorurteilen stark beeinflusst und haben sogar Alpträume, aber diese Szenen werden komödienhaft gespielt. Sie sind nicht ernst gemeint, sondern spiegeln die Realität wider, die vielen Zuschauern bekannt ist. • Durch diese humorvolle Präsentation kann der Zuschauer über ernstere Themen nachdenken. Jede Generation der Familie sieht sich in ihrem Leben mit Vorurteilen konfrontiert. Als Cenk die Rede seines Großvaters vor der Bundeskanzlerin liest, erkennt man ein zentrales Thema des Filmes: dass man Vorurteile überwinden kann, wenn man sich die Mühe gibt.

Question number	Indicative content
20	**EITHER** (a) Erklären Sie den Grund für den Einbruch in Hardenbergs Villa. Analysieren Sie, inwiefern die Folgen dieser Episode die Ansichten der Einbrecher verändern. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Jan und Peter brechen in Hardenbergs Villa ein, um gegen Materialismus zu protestieren. Anstatt jedoch etwas zu stehlen, hinterlassen sie wie bei anderen Einbrüchen die Nachricht „Die fetten Jahre sind vorbei“ und verstellen Möbel. Ihr Ziel als Erziehungsberechtigte ist die Verunsicherung der Reichen in ihrem privilegierten Leben. • Im Laufe des Filmes scheint die nächtliche Aktion schwere Folgen für die Einbrecher zu haben. Es gelingt Hardenberg fast, die Jugendlichen - und vor allem den jungen Jan - zu der Erkenntnis zu bringen, dass man sich im Laufe der Zeit ändert und dass Eigentum zum normalen Leben gehört. • Jedoch triumphieren die anarchistischen Ansichten der drei Hauptfiguren am Ende des Filmes. An der Wand ihrer Wohnung findet die Polizei die Parole „Manche Menschen ändern sich nie“. Die Jugendlichen haben ihre Prinzipien nicht aufgegeben. **OR** (b) Beschreiben Sie, wie das Thema Vertrauen präsentiert wird. Untersuchen Sie die These, dass echtes Vertrauen zwischen den Charakteren unmöglich ist. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Vertrauen ist ein zentrales Thema in dem Film. Die drei Freunde haben ein starkes Vertrauen zueinander und scheinen glücklich zusammen. Dieses Vertrauen wird verunsichert, nachdem sie mit Hardenberg in die Alpen geflohen sind. Dort ändert sich die Dynamik der Gruppe. Hardenberg gewinnt allmählich das Vertrauen von Jan. Die beiden haben gegenseitigen Respekt. • Echtes Vertrauen scheint jedoch unmöglich zu sein, als Jan anfängt, sich von seinen Freunden zu distanzieren. Der schlaue Hardenberg verrät die Jugendlichen, indem er Jan und seine Freunde bei der Polizei anzeigt. Infolgedessen fühlt sich Jan von dem älteren Mann betrogen. • Trotzdem setzen sich die Jugendlichen durch und zeigen am Ende des Filmes, dass echtes Vertrauen möglich ist. Ihr Vertrauen zueinander wird wieder hergestellt. Sie schreiben weitere anarchistische Parolen an die Wand ihrer Wohnung, stehlen Hardenbergs Yacht und fahren aufs offene Meer, um das europäische Fernsehnetz via Satellit zum Erliegen zu bringen.

Question Number	Content and communication (AO2)
9 - 20	
Mark	Descriptor
0	• No rewardable material.
1-3	• The student has shown minimal factual knowledge of the topic, text or film. • There is no relevant supporting evidence from the topic, text or film. • Only superficial details in the response.
4-6	• The student has shown some basic, generic factual knowledge of the topic, text or film. • There is limited relevant supporting evidence from the topic, text or film. • There is limited depth in the response.
7-9	• The student has shown acceptable factual knowledge of the topic, text or film. • There is some variety of relevant supporting evidence from the topic, text or film. • There is some depth in the response.
10-12	• The student has shown good factual knowledge of the topic, text or film. • There is a good range of relevant supporting evidence from the topic, text or film. • There is a good level of depth in the response.
13-15	• The student has shown excellent factual knowledge of the topic, text or film. • There is a wide range of relevant supporting evidence from the topic, text or film. • There is a high level of depth in the response.

Question Number	Quality of language (AO3)
9 - 20	
Mark	Descriptor
0	• No rewardable language.
1	• Communication is only occasionally achieved even at a basic level. • Grammatical structures are basic and mostly used incorrectly. • Vocabulary is often lacking or incorrect.
2	• Communication is sometimes achieved at a basic level. • Candidate has used mostly common structures, and these are sometimes used correctly. • Vocabulary is limited in range.
3	• Communication is achieved most of the time. • Common grammatical structures are mostly used correctly, and though there is some use of less common structures, they may contain errors. • Vocabulary is acceptable in range.
4	• Communication is achieved almost all of the time. • A good range of common grammatical structures is used correctly; some less common structures are used correctly. • Vocabulary is good in range and includes specialist terms relevant to the topic, text or film.
5	• Communication is fluent and varied throughout. • A wide range of both common and less common grammatical structures are mostly used correctly. • Vocabulary is excellent in range and shows knowledge of many specialist terms relevant to the topic/text.

Question Number	Critical analysis (AO4), Organisation and development (AO3)
9 - 20	
Mark	Descriptor
0	• No evidence of a critical, analytical understanding of the topic, text or film.
1-4	• (AO4) A superficial description in response to the question that shows minimal engagement with the cultural topic, text or film, sufficient only to make a basic response. • (AO3) Limited links between ideas, leading to limited coherence throughout. • (AO4) Lacks conclusive remarks that are linked to, or substantiated by, the essay content.
5-8	• (AO4) A partial explanation in response to the question that shows partial engagement with the cultural topic, text or film. • (AO3) Occasional links between ideas and some attempts to justify these, and organisation in paragraphs or sections is sometimes present. • (AO4) Conclusive remarks that may only be tangentially linked to, and are only occasionally substantiated by, the essay content.
9-12	• (AO4) A full explanation in response to the question that shows moderate engagement with the cultural topic, text or film. • (AO3) Some justified links between ideas, and coherent organisation between paragraphs is occasionally present. • (AO4) Conclusive remarks which are linked to the essay and are sometimes substantiated by the essay content.
13-16	• (AO4) A critical analysis in response to the question, albeit applied inconsistently, that shows substantial engagement with the cultural topic, text or film. • (AO3) Justified links between ideas, and coherent organisation between paragraphs is mostly present. • (AO4) Conclusive remarks which are linked to the essay, are mostly substantiated by the essay content and show a developing individual response.
17-20	• (AO4) A full evaluation in response to the question that shows excellent engagement with the cultural topic, text or film. • (AO3) Consistently justified links between ideas leading to a well-organised and coherently developed argument throughout. • (AO4) Conclusive remarks which are linked to the essay, are always substantiated by the essay content and show insightful observations that form an individual response.

Pearson Education Limited. Registered company number 872828
with its registered office at 80 Strand, London, WC2R 0RL, United Kingdom